

Die Einführung der Schweißtechnologie ab 1933 führte vermehrt dazu, dass die Deutsche Reichsbahn dazu überging die Bauteile ihrer Wagen nicht mehr durch Nieten zu verbinden sondern durch Schweißen. Der Vorteil der Schweißtechnik lag vor allem in der Gewichtsersparnis, die zur Heraussetzung des Ladungsgewichtes genutzt werden konnte. Um auch dem Ruf nach höheren Geschwindigkeiten im Stückgutverkehr gerecht zu werden, entwickelte die DR ab 1936 den "Gs Oppeln". Auf Grund seines 6000 mm Achsstandes konnte seine zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 90 km/h festgelegt werden. Neben den durch die Schweißtechnik entfallenden Knotenblechen unterschied sich diese Wagenbauart hauptsächlich durch ihr spitzes Sprengwerk, das aufgrund des langen Achsstandes nötig geworden war. Der durch den kriegsbedingten sprunghaft angestiegenen Bedarf an Güterwagen führte ab 1938 zur Serienfertigung des "Gs Oppeln". In den folgenden Jahren entstanden so rund 28000 Wagen ohne und 6100 Wagen mit Handbremse. Viele der Wagen erhielten zudem eine Dampf-, beziehungsweise sogar eine Elektroheizung und konnten somit problemlos in Eil- und Schnellzügen als Stückgutwagen eingesetzt werden. Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges waren die Wagen über ganz Europa verteilt und waren so zum Beispiel bei den Bahnverwaltungen von Österreich, Tschechoslowakei, Polen oder Belgien anzutreffen. Die Neuordnung der Fahrzeugnummern der jungen Deutschen Bundesbahn führte Anfang der 50er-Jahre dazu, dass aus den "Gs Oppeln" die "Gms 30" wurden. Ein Teil der Wagen kam sogar in den EUROP-Wagenpark und wurde dadurch International einsatzfähig. Mit dem Aufkommen der ersten Neubaugüterwagen gegen Ende der 50-er Jahre kam der Entscheid gegen eine teure Vollaufarbeitung. Die noch vorhandenen Wagen wurden mit Einführung des UIC Nummernsystems in "Glms 200" umgezeichnet und überlebten vereinzelt noch bis 1979.

Operating Instructions

Covered Freight Car Grs "Oppeln"

The introduction of welding technology from 1933 onwards increasingly made the Deutsche Reichsbahn (DR) switch to joining the components of their wagons by welding instead of riveting. One of the main advantages of welding technology was the weight saving which could then be used for increasing the cargo weight. In order to respond to the demand for higher speeds in part-load traffic as well, the DR developed the "Gs Oppeln", starting in 1936. Due to its wheel base of 6000mm, its maximum permissible speed could be fixed at 90 km/h. In addition to the missing junction plates that were made superfluous by the welding technology, this wagon type mainly differed in the pointed truss frame required due to the long wheel base. The increasing need for goods wagons due to the war led to the mass production of the "Gs Oppeln" from 1938 onwards. As a result, about 28,000 wagons without and 6,100 wagons with handbrake were built in the following years. Many of the wagons were equipped with a steam heating or even an electric heating system and could therefore be used as part-load wagons in semi-fast and express trains without any problems. After the end of World War II, the wagons were distributed all over Europe and could be found, for example, in the service of the railway administrations of Austria, Czechoslovakia, Poland, or Belgium. The reorganisation of the vehicle numbers of the young Deutsche Bundesbahn in the early fifties of the last century led to the change of "Gs Oppeln" into "Gms 30". Some of the wagons even came into the EUROP wagon pool, thus serving on an international basis. With the emergence of the first newly built goods wagons at the end of the fifties, a decision was made against an expensive general overhaul of the wagons. When the UIC numbering system was introduced, the existing wagons were re-numbered into "Glms 200", and some of them survived until 1979.

IMMER AUF DEM LAUFENDEN

ABONNIEREN SIE JETZT DEN BRAWA E-NEWSLETTER



WWW.BRAWA.DE/NEWSLETTER

Allgemeine Hinweise

General information

Räder für Wechselstrom

Dieser Wagen wird mit isolierten Radsätzen für Gleichstrombetrieb ausgeliefert. Radsätze für Wechselstrombetrieb erhalten Sie im Tausch bei Ihrem BRAWA-Fachhändler.

Den Radsatz für Wechselstrom können Sie auch separat bestellen.

Bestell-Nr.: 2187, Scheibenradsatz Wechselstrom AC

Ölen

Die Lagerstellen der Radsätze können sparsam mit Öl der Modellbaubranche geölt werden.

Kupplungen

Der Kupplungsschacht ist ein Normschacht nach NEM, somit können sämtliche Kupplungen aus der Modelleisenbahn-Branche der Spurgröße HO eingesetzt werden.

Zusatzbauteile montieren

Dem Modell liegt ein Zurüstbeutel bei, von dem eventuell nicht alle Teile benötigt werden.

Die Zurüstteile sind für Vitrinenmodelle gedacht, da es nach dem Montieren der Zurüstteile zu Einschränkungen im Fahrbetrieb kommen kann.

- 1 = 2x Bremsschlauch rechts
- 2 = 2x Haken
- 3 = 2x Bremsschlauch links
- 4 = 2x Kupplungsimitation

AC wheels

This wagon is supplied with insulated wheel-sets for DC power supply. They can be exchanged for wheel-sets for AC operation at your BRAWA dealer.

You can also order the AC wheel set separately.

Order no.: 2187, Wheel set with solid center AC

Oils

The wheel bearings should be oiled regularly with fine model oil.

Couplings

The coupling is a standard NEM coupling, and can therefore be used with all other standard HO-gauge model railway couplings.

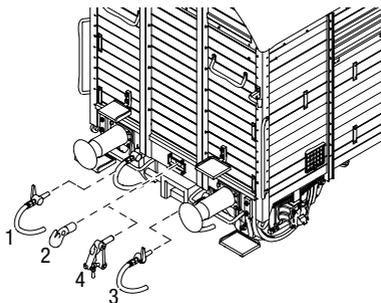
Fitting additional parts

There is an accessory bag added to the model but may be not all parts will be needed.

The additional parts are intended for showcase.

After mounting the additional parts, there can be limitations in driving mode.

- 1 = 2x Brake hose right
- 2 = 2x Hook
- 3 = 2x Brake hose left
- 4 = 2x Imitation coupling



HO

Maßstabs- und originalgetreue Kleinmodelle für erwachsene Sammler.
Scale and true to original small-sized model for adult collectors.



Zum Betrieb des vorliegenden Produkts darf als Spannungsquelle nur ein nach VDE 0551/EN 60742 gefertigter Spielzeug-Transformator verwendet werden.

Only a toy transformer produced compliant with VDE 0551/EN 60742 may be used as a voltage source to operate this product.



Dieses Produkt entspricht den gültigen CE Normen.
This product conforms to the current CE standards.



Ersatzteile Spare Parts



Wichtiger Hinweis:

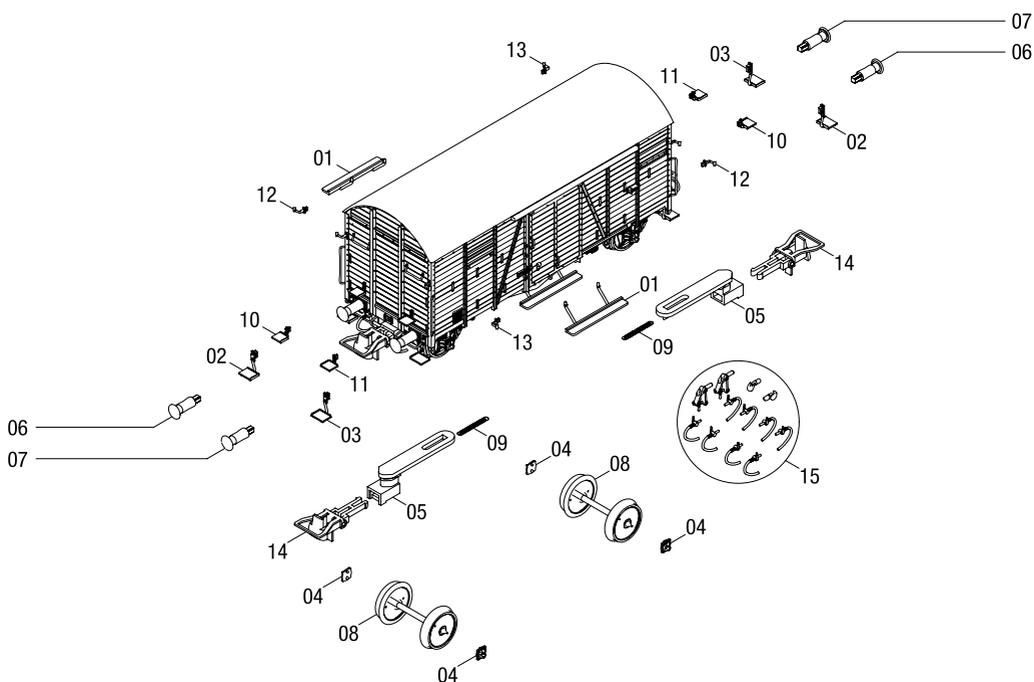
Diese Grafik gilt für mehrere Wagen-Varianten, daher können mehr Einzelteile dargestellt sein als Sie an Ihrem Wagen vorfinden.

Bei der Montage einzelner Ersatzteile muss der Wagen demontiert werden. Bitte achten Sie bei der Demontage darauf, dass kein Bauteil beschädigt wird, da nicht jedes Bauteil als Ersatzteil verfügbar ist.

Important information:

As this graphic chart is applicable to several wagon design versions it is possible that more individual parts are represented than you will find on your wagon.

To fit individual spare parts it is necessary to dismantle the wagon. Please be careful not to damage any components during removal as not every component is available as spare part.



Ersatzteile

Spare Parts

Pos.	Benennung	Description	Bestell Nr. Order no.
01	Trittstufe Tür	Step door	0014277.00
02	Trittstufe Pufferbohle A	Step buffer beam A	0014285.00
03	Trittstufe Pufferbohle B	Step buffer beam B	0014286.00
04	Lagerdeckel	Bearing cover	0008638.00
05	Kupplungsaufnahme	Coupler pocket	0008674.00
06	Puffer gewölbt	Buffer shaped	0008675.00
07	Puffer flach	Buffer flat	0008676.00
08	Radsatz DC	Wheelset DC	0008408.00
	Radsatz AC	Wheelset AC	2187
09	Kupplungsfeder	Extension spring for coupler	0011877.00
10	Trittstufe Stirnseite A	Step front side A	0010777.00
11	Trittstufe Stirnseite B	Step front side B	0010776.00
12	Signalhalter A	Signal holder A	0010787.00
13	Signalhalter B	Signal holder B	0010786.00
14	Bügelkupplung (2 Stück)	Standard coupler (2 pieces)	0000729.00
15	Zurüstbeutel 4	Add-On part bag 4	0000750.00

Wichtiger Hinweis:

Bei der Bestellung von Ersatzteilen muss die Bestell-Nr. und die Benennung angegeben werden. Ist dies nicht der Fall, kann die Bestellung nicht bearbeitet werden.

Bestellbeispiel:

Position (04), Lagerdeckel = 0008638.00, Lagerdeckel

Important information:

When ordering spare parts you must always state the order number and give the description.

If you do not do this, the order cannot be processed.

Example of order number:

Position (04), Bearing cover = 0008638.00, Bearing cover



Brawa Artur Braun Modellspielwarenfabrik GmbH & Co. KG
 Uferstraße 26-28 · D-73630 Remshalden
 Hotline 07151 - 979 35 68
 Telefax 07151 - 7 46 62
www.brawa.de